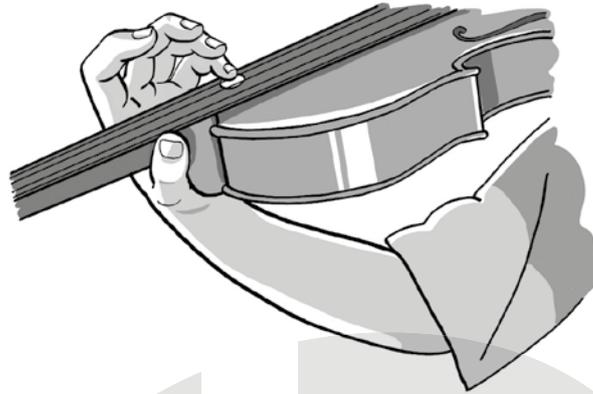


Der „Zauberton“



Wir haben am Anfang einen kleinen „Zauberpunkt“ auf das Griffbrett deiner Geige geklebt. Berühre mit dem kleinen Finger deiner linken Hand diese Stelle auf der D-Saite ganz leicht und streich mit dem ganzen Bogen die D-Saite. Es erklingt ein ganz zarter Ton. Dieser Ton klingt ähnlich wie ein kleines Flötlein und wird deshalb auch Flageolett-Ton genannt. Such nun auf jeder Saite den „Zauberton“.

Unser „Zauberton“ hat übrigens einen eckigen Notenkopf.

Three staves of musical notation in 4/4 time, each starting with a treble clef. The first two staves show a sequence of notes with diamond-shaped note heads, representing the 'Zauberton' (flageolet tone). The third staff shows a sequence of notes with diamond-shaped note heads, also representing the 'Zauberton'. The notation includes repeat signs and a double bar line at the end of each staff.